



SVP Wettingen

Lob und Kritik

Die Fraktion SVP heisst Robin Rast als neues Mitglied in ihren Reihen herzlich willkommen. Die Fraktion freut sich auf sein Engagement zugunsten der Einwohnerinnen und Einwohner Wettingens.

Die SVP-Fraktion begrüsst den neuen Gemeindevertrag über die polizeiliche Zusammenarbeit der Regionalpolizei im Limmattal. Der neue Vertrag sieht vor, dass ab 2024 die Kosten der Regionalpolizei nach einem transparenten und einfachen Verteilschlüssel unter den Gemeinden berechnet werden: Dieser fusst auf der Anzahl Einwohner jeder Gemeinde. Die Fraktion SVP lobt den Gemeinderat dafür, dass er diesen Vertrag ausgehandelt hat.

Die SVP-Fraktion ermuntert den Gemeinderat, weitere interne Kosten, die Wettingen im Rahmen der Regionalpolizei zurzeit für die Partnergemeinden erbringt, in Zukunft ebenfalls proportional weiter zu verrechnen. Das Beispiel Regionalpolizei sollte der Gemeinderat zudem zum Anlass nehmen, andere Verträge und Leistungsvereinbarungen zeitnah einer kritischen Analyse zu unterziehen. Die Fraktion SVP ortet hier ein erhebliches, zusätzliches Einsparungspotenzial.

Weniger glücklich ist die Fraktion SVP mit den Legislaturzielen des Gemeinderats. Eigentlich sollten doch die Legislaturziele die Basis für die Finanzplanung und das Budget bilden. In Wettingen aber kommen die Legislaturziele am Schluss. Die Ziele sollten überdies messbar sein. Das ist in Wettingen nicht der Fall; man müsste daher wohl eher von Absichtserklärungen als von Legislaturzielen sprechen. Zudem sind wichtige Aspekte während der Erarbeitung offenbar verloren gegangen: Wie nur kann der Gemeinderat das Wettinger Gewerbe in seinen Legislaturzielen vergessen?

Die SVP-Fraktion wünscht allen Wettingerinnen und Wettingern einen schönen Advent, besinnliche Feiertage und einen schwungvollen Start in ein gesundes, glückliches 2023!

Martin Fricker, für die SVP-Fraktion, 12.12.2022